

# **Landesbibliothek Oldenburg**

## **Digitalisierung von Drucken**

87. Stück, 07.03.1928

# Gesehblatt

für den

## Freistaat Oldenburg.

### Landesteil Oldenburg.

XLV. Band. (Ausgegeben den 7. März 1928.) 87. Stück.

#### Inhalt:

- Nr. 123. Bekanntmachung des Ministeriums des Innern vom 1. März 1928 über die Ziegenbockförungsordnung für den Amtsverbandsbezirk Elsfleth.
- Nr. 124. Bekanntmachung des Ministeriums des Innern vom 2. März 1928 über die Änderung der Ziegenbockförungsordnung für die Amtsverbände Amt Oldenburg und Stadt Oldenburg.
- Nr. 125. Bekanntmachung des Ministeriums des Innern vom 2. März 1928 über die Änderung der Ziegenbockförungsordnung für den Amtsbezirk Cloppenburg.

#### Nr. 123.

Bekanntmachung des Ministeriums des Innern über die Ziegenbockförungsordnung für den Amtsverbandsbezirk Elsfleth.  
Oldenburg, den 1. März 1928.

Die Ziegenbockförungsordnung für den Amtsverbandsbezirk Elsfleth vom 26. Mai 1909/14. November 1918 wird nach Anhörung des Amtrates im Artikel 13 wie folgt geändert:

„Der niedrigste Satz des Deckgeldes beträgt 3 Reichsmark.“

Oldenburg, den 1. März 1928.

Ministerium des Innern.

Dr. Driver.



**Nr. 124.**

Bekanntmachung des Ministeriums des Innern über die Änderung der Ziegenbockförderungsordnung für die Amtsverbände Amt Oldenburg und Stadt Oldenburg.

Oldenburg, den 2. März 1928.

Die Ziegenbockförderungsordnung für die Amtsverbände Amt Oldenburg und Stadtgemeinde Oldenburg vom 21. November 1907/7. März 1923 erhält nach Anhörung des Amtrates des Amtsverbandes Amt Oldenburg und des Gesamtstadtrats der Stadtgemeinde Oldenburg im Artikel 12 folgende Fassung:

„Der niedrigste Satz des Dedgeldes soll nicht weniger als 3 Reichsmark betragen.“

Oldenburg, den 2. März 1928.

**Ministerium des Innern.**

Dr. Driver.

**Nr. 125.**

Bekanntmachung des Ministeriums des Innern über die Änderung der Ziegenbockförderungsordnung für den Amtsbezirk Cloppenburg.

Oldenburg, den 2. März 1928.

Die Ziegenbockförderungsordnung für den Amtsverbandsbezirk Cloppenburg vom 15. Februar 1908 wird nach Anhörung des Amtrates im Artikel 15 wie folgt geändert:

„Der niedrigste Satz des Dedgeldes beträgt 1,50 Reichsmark.“

Oldenburg, den 2. März 1928.

**Ministerium des Innern.**

Dr. Driver.